



# NACHWUCHSWISSENSCHAFTLER FÖRDERN UND FÖRDERN

»» VOCO zählt zu den international führenden Unternehmen in der Dentalbranche, dem es mit intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit immer wieder gelingt, neue Maßstäbe für die Entwicklung innovativer Dentalmaterialien zu setzen. Hierfür stehen die VOCO-Forscher in regem Austausch mit weltweit über 150 Universitäten und internationalen Forschungseinrichtungen. Die hohe Kompetenz der Wissenschaftler aus dem Hause VOCO wird von vielen Instituten hoch geschätzt. So war VOCO schon an mehreren BMBF-Forschungsprojekten zu dental-spezifischen Themen federführend beteiligt. Projektpartner waren hierbei u.a. das Fraunhofer Institut für Silicatforschung in Würzburg, das Institut für Biomedizinische Technik der Universität Rostock und die Medizinische Hochschule Hannover.



Dr. Martin Danebrock

## ➤ KONTAKT

Weitere Informationen zur VOCO Dental Challenge 2009 unter [www.voco.de](http://www.voco.de)  
Ansprechpartner:  
Dr. Martin Danebrock  
Tel.: 0 47 21/7 19-2 09  
E-Mail: [m.danebrock@voco.de](mailto:m.danebrock@voco.de)

VOCO auf der IDS 2009:  
Halle 10.2, Stand R008/S009  
und Stand P010

## VOCO Dental Challenge

Begleitend zu dieser intensiven Kooperation mit Universitäten und Forschungseinrichtungen unterstützt VOCO die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit der seit 2003 jährlich ausgetragenen VOCO Dental Challenge bietet der Cuxhavener Dentalmaterialhersteller jungen Dentalwissenschaftlern die Möglichkeit, ihre Forschungs- und Studienergebnisse in professionellem Rahmen und vor fachkundigem Publikum zu präsentieren. Gleichzeitig erlaubt die Veranstaltung einen Blick auf den aktuellen Forschungsstand und gibt Gelegenheit zum Gedankenaustausch auf hohem wissenschaftlichen Niveau.

Teilnehmen können Studenten und Absolventen, die ihr Studium 2004 oder später beendet haben. Eine weitere

Teilnahmevoraussetzung ist die Präsentation einer Studie, an der zumindest ein VOCO-Präparat beteiligt ist. Außerdem dürfen die Untersuchungsergebnisse noch nicht öffentlich präsentiert worden sein. Zu den Bewertungskriterien der Jury zählen neben einer wissenschaftlich überzeugenden Untersuchung und ihrem medizinischen Nutzen auch deren Darstellung und Präsentation. Zudem gibt eine kurze Fragerunde nach den einzelnen Vorträgen Aufschluss darüber, wie intensiv sich die Wettbewerbsteilnehmer mit ihrem jeweiligen Thema beschäftigt haben. Die Anmeldung und Abgabe der einzureichenden Unterlagen (Abstract von ca. einer A4-Seite, Lebenslauf) hat spätestens bis zum 30.04.2009 (Poststempel) zu erfolgen. Den Preisträgern winken attraktive Geldpreise sowie Publikationsförderungen für ihre Ausarbeitungen. So ist der erste Preis mit 3.000 Euro dotiert. Die Zweit- und Drittplatzierten werden mit 2.000 bzw. mit 1.000 Euro belohnt. Hinzu kommt für jeden der Preisträger ein zusätzlicher Publikationszuschuss von jeweils 2.000 Euro.

## Forschungswettbewerb zur Förderung und Motivation

Die VOCO Dental Challenge hat sich in Fachkreisen längst als renommierter Forschungswettbewerb zur Förderung und Motivation des wissenschaftlichen Nachwuchses etabliert. Nachwuchswissenschaftlern werden hier im zunächst kleinen und ausgewählten Kreis erste Schritte auf ihrem wissenschaftlichen Weg ermöglicht. So bietet die VOCO Dental Challenge einen guten Einstieg in die professionelle Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten. Sowohl für die Teilnehmer als auch für die Ausrichter fiel das Fazit zur letzten VOCO Dental Challenge durchweg positiv aus. Dr. Martin Danebrock, Leiter des wissenschaftlichen Service bei VOCO: „Es zeigte sich wieder einmal, dass die VOCO Dental Challenge als Forschungswettbewerb eine hohe Anziehungskraft hat und ein attraktives Forum für Nachwuchswissenschaftler ist. Beeindruckt haben sowohl die fachliche Qualität der Arbeiten als auch deren ebenso kompetente wie anschauliche Präsentation.“ <<<



Die Teilnehmer des Dental Challenge 2008.